

INSELMAGAZIN

VERLIEBT AUF SYLT



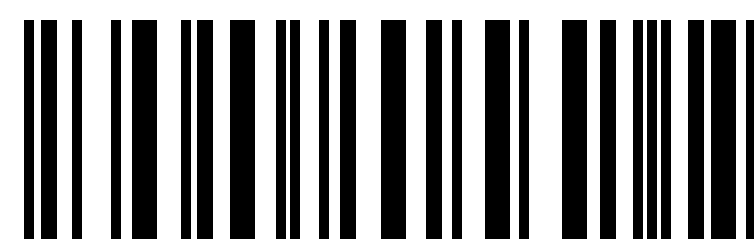
MÖWEN-MAFIA AUF
SYLT: WER HAT DAS
CROISSANT GEKLAUT?

VORSÄTZE? DAS SIND DIE
WÜNSCHE DER BEWOHNER!

WAS HAT ES MIT
DIESEM KÜNSTLER AUF
SICH?

HEINER VERRÄT: 5 DINGE, DIE MAN
AM STRAND NIEMALS TUN SOLLTE!

SPANNENDER
JAHRESSTART





Neues Jahr, neues Inselglück

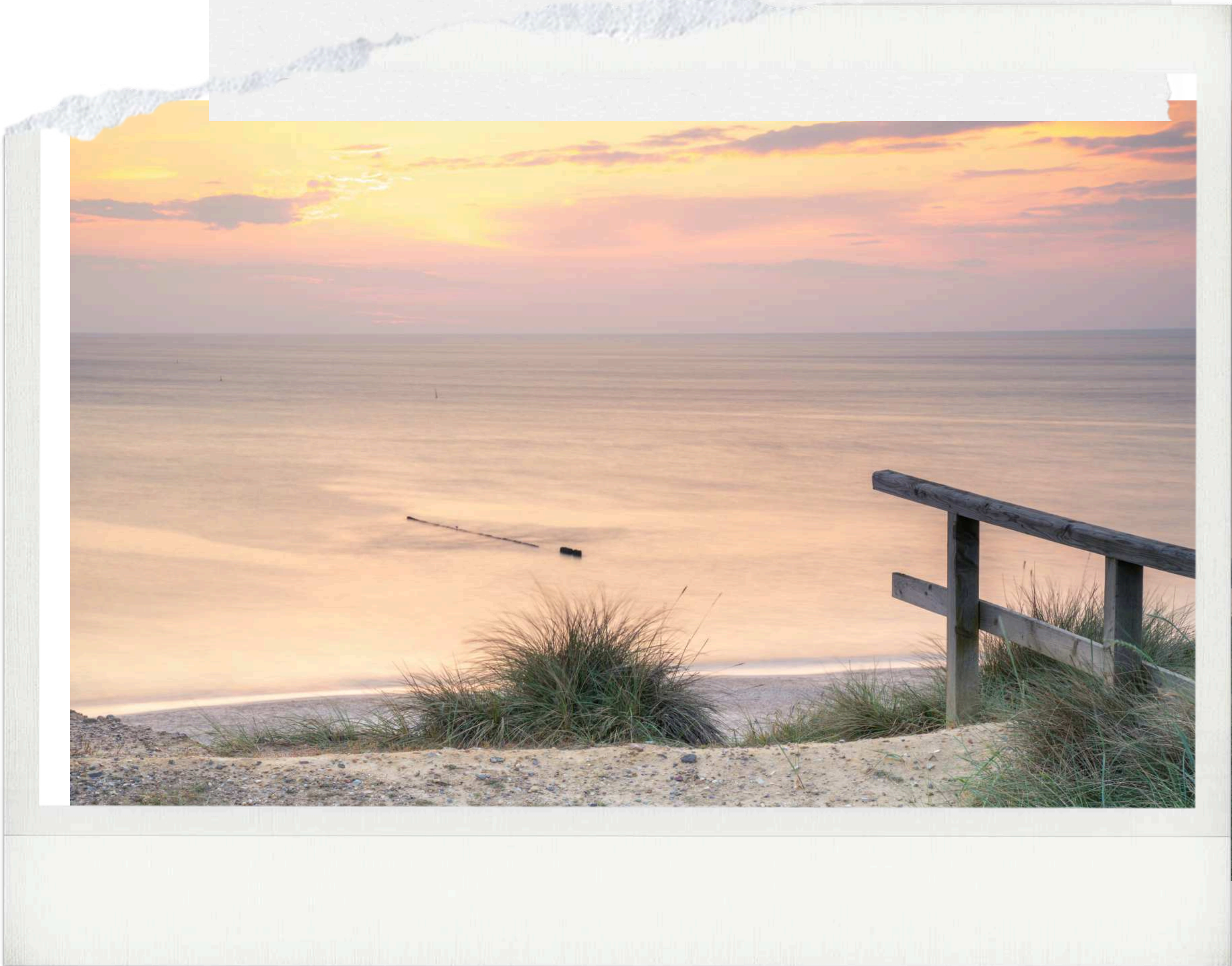
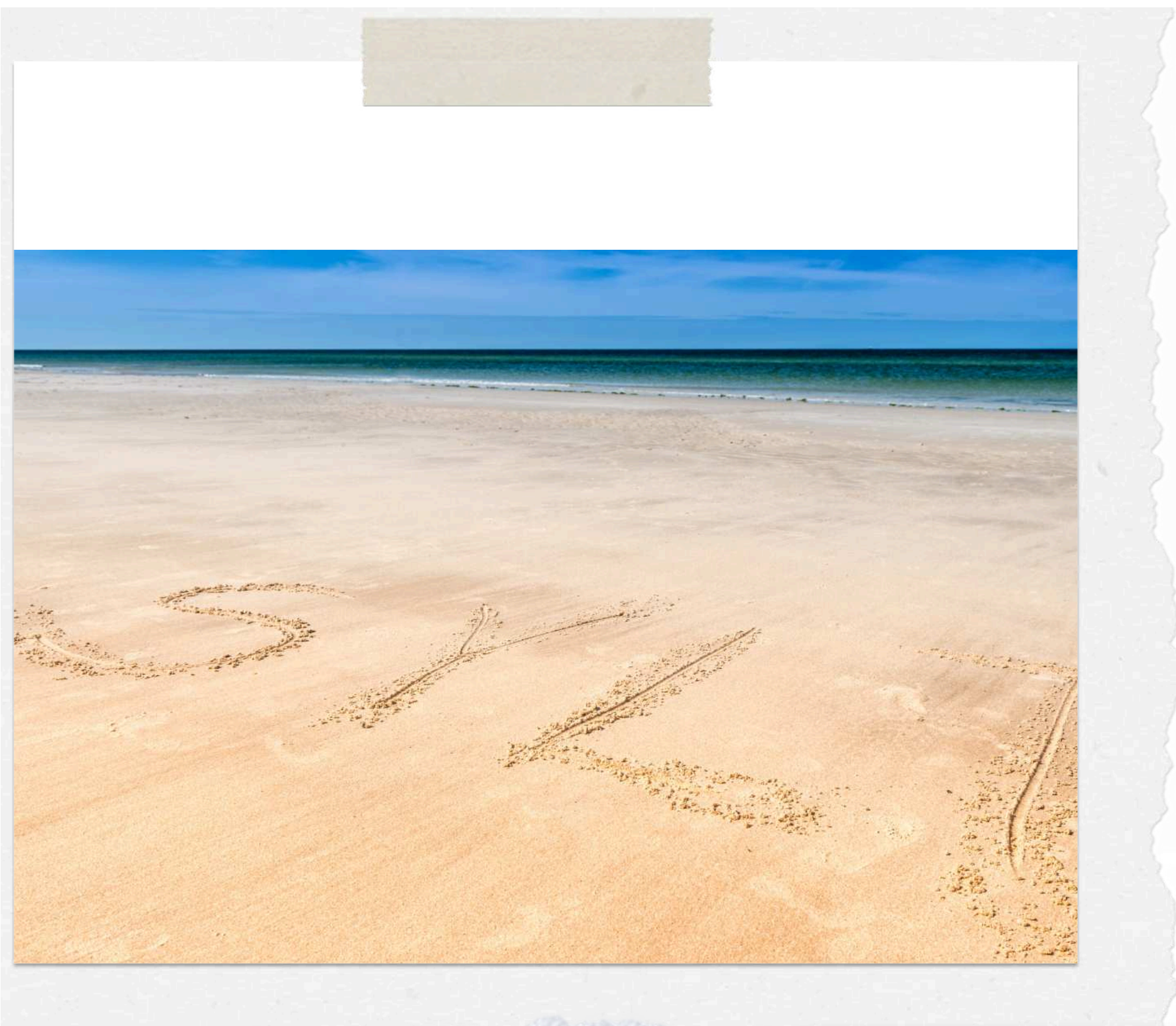
Liebe Leser:innen,
willkommen in der ersten Ausgabe unseres Inselmagazins im neuen Jahr! Der Januar ist da, und mit ihm die Gelegenheit, auf einen spannenden Jahreswechsel zurückzublicken und gleichzeitig neugierig nach vorne zu schauen. Was bringt 2025? Wir haben uns umgehört und einige Inselbewohner:innen gefragt, welche Wünsche, Weisheiten und guten Vorsätze sie für das neue Jahr haben – die Antworten werden euch zum Schmunzeln bringen!

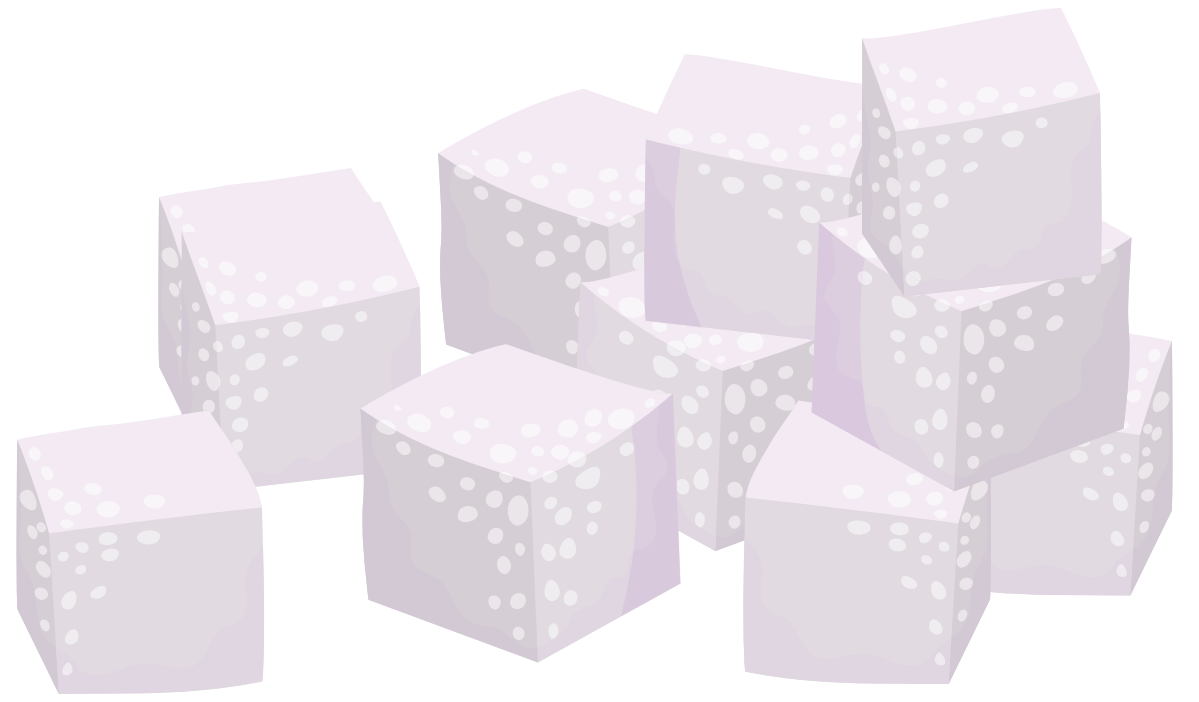
Dazu erwarten euch in dieser Ausgabe viele Highlights: Ein exklusives Rezept für Katrins Wintertraum-Torte, ein Wellness-Tipp aus dem Sonnenhof, der euch perfekt durch die kalte Jahreszeit bringt, und ein charmantes Interview mit Mia und Bene aus dem Café mit Sylt und Zucker, die ihre ganz persönlichen Gedanken zum Thema Liebe mit uns teilen.

Ein weiterer Grund zur Vorfreude: Der nächste Band der beliebten Café mit Sylt und Zucker-Reihe erscheint am 7. Februar! Zufall oder Schicksal? Es ist ausgerechnet der Geburtstag der Autorin Michelle Schrenk. Ob das ein geplanter Wink mit dem Zaunpfahl ist oder ein glücklicher Zufall, darüber wird auf der Insel schon jetzt spekuliert. Sicher ist: Es warten wieder spannende Geschichten, liebenswerte Charaktere und eine Prise Inseliebe auf euch.

Lasst euch inspirieren, entspannt euch mit einer Tasse Kaffee oder Tee und taucht ein in das, was unser Magazin für euch bereithält. Wir freuen uns, das neue Jahr gemeinsam mit euch zu beginnen – mit Geschichten, Tipps und einem Hauch von Meereszauber.

Viel Freude beim Lesen und auf ein wundervolles 2025!

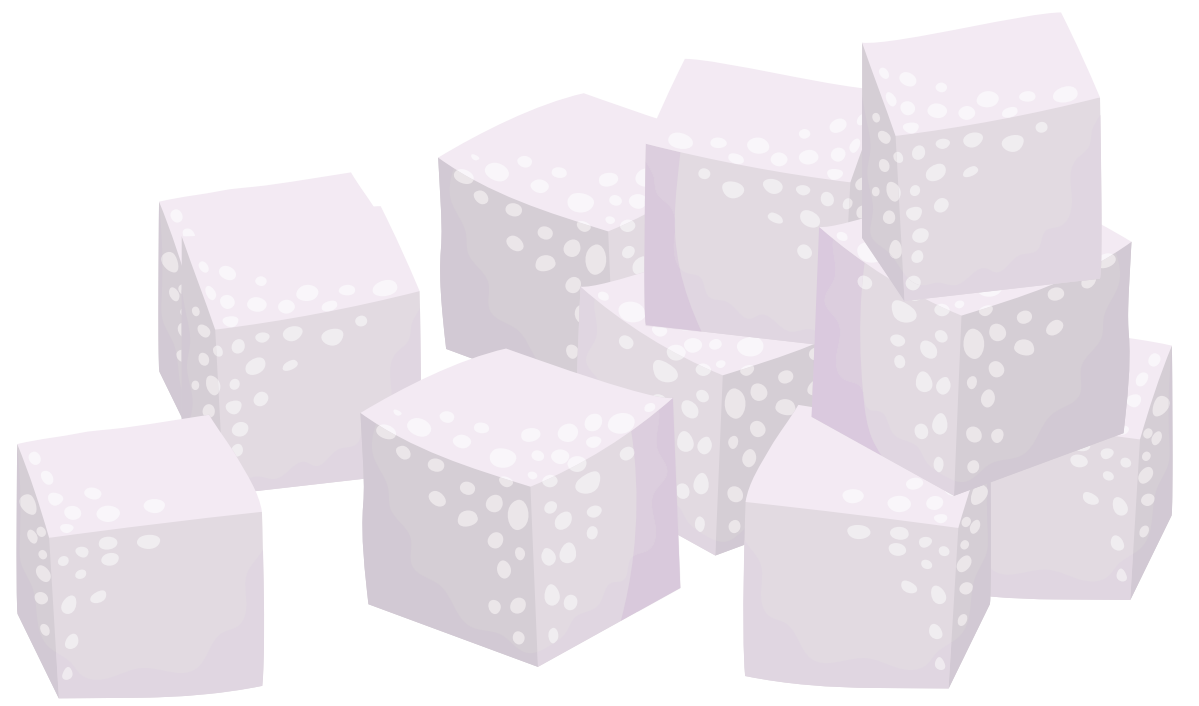




IM JANUAR WAR WAS LOS!

Bereits im Januar war einiges los auf der Insel. Gerade erst hat man noch Wünsche und Vorsätze und schon vergeht die Zeit. Doch was hatten unsere Inselbewohner sich so vorgenommen? Wir haben hier ein paar Antworten!





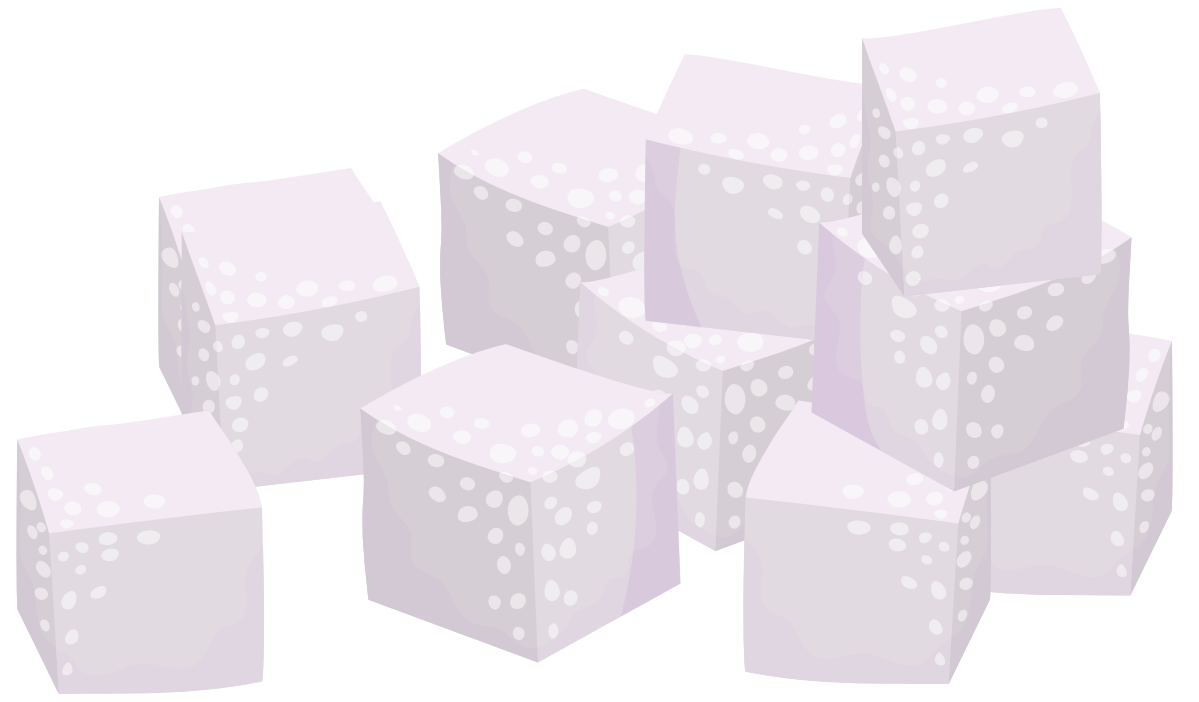
MIA UND BENE (CAFE MIT SYLT UND ZUCKER)

Wir suchen Verstärkung und hoffen, jemanden zu finden, der zu uns ins Team passt – für ein bisschen mehr Inselleben und noch mehr Lachen. Aber wir sind sicher: Wir kriegen das hin!

KATRIN – DIE GENUSS-EXPERTIN (SONNENHOF)

Mein Vorsatz für 2025? Mehr von allem, was gut tut: mehr Kuchen, mehr Sonne und mehr Zeit für die schönen Dinge im Leben. Und wer Lust auf einen süßen Start ins Jahr hat, sollte meine Wintertraum-Torte probieren!“





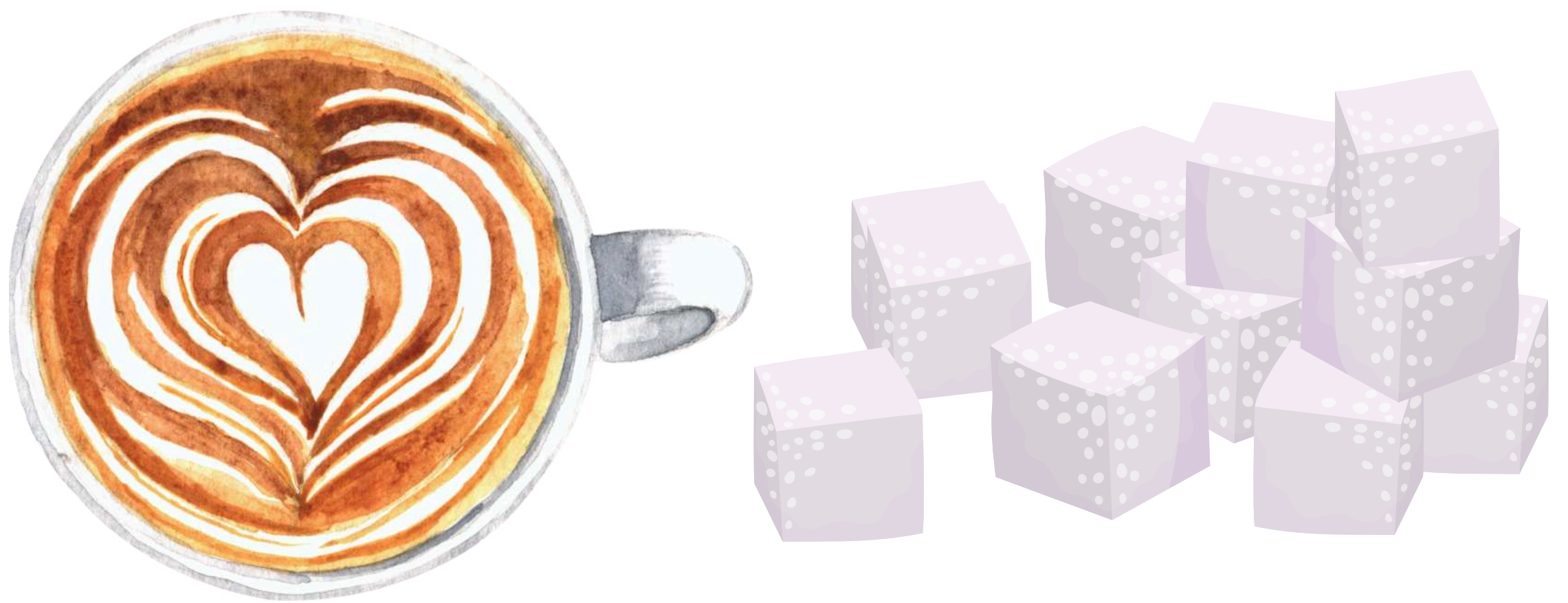
HEINER

Vorsätze? Pah, das ist doch was für Leute, die sich noch verändern wollen! Mein Tipp fürs neue Jahr: Trinkt guten Kaffee, schnappt frische Luft und lasst euch nicht verrückt machen. Und wenn ihr das schafft, könnt ihr euch schon als Glückskinder feiern!

TEAM SYLTSEEHOF

Wir vom Syltseehof möchten noch mehr Leben auf den Hof bringen und einige neue Pläne umsetzen. Seid gespannt auf das, was kommt – das Syltseeglück wächst weiter!





HEINER VERRÄT: 5 DINGE, DIE MAN AM STRAND NIEMALS TUN SOLLTE!

Manche Dinge lernt man erst, wenn man sie selbst erlebt – oder wenn man Heiner kennt. Der Insel-Philosoph hat im Laufe seines Lebens genug „Strandpannen“ beobachtet und gibt hier seine fünf wichtigsten Warnungen, damit euer nächster Strandtag nicht in einer Katastrophe (oder peinlichen Erinnerung) endet.





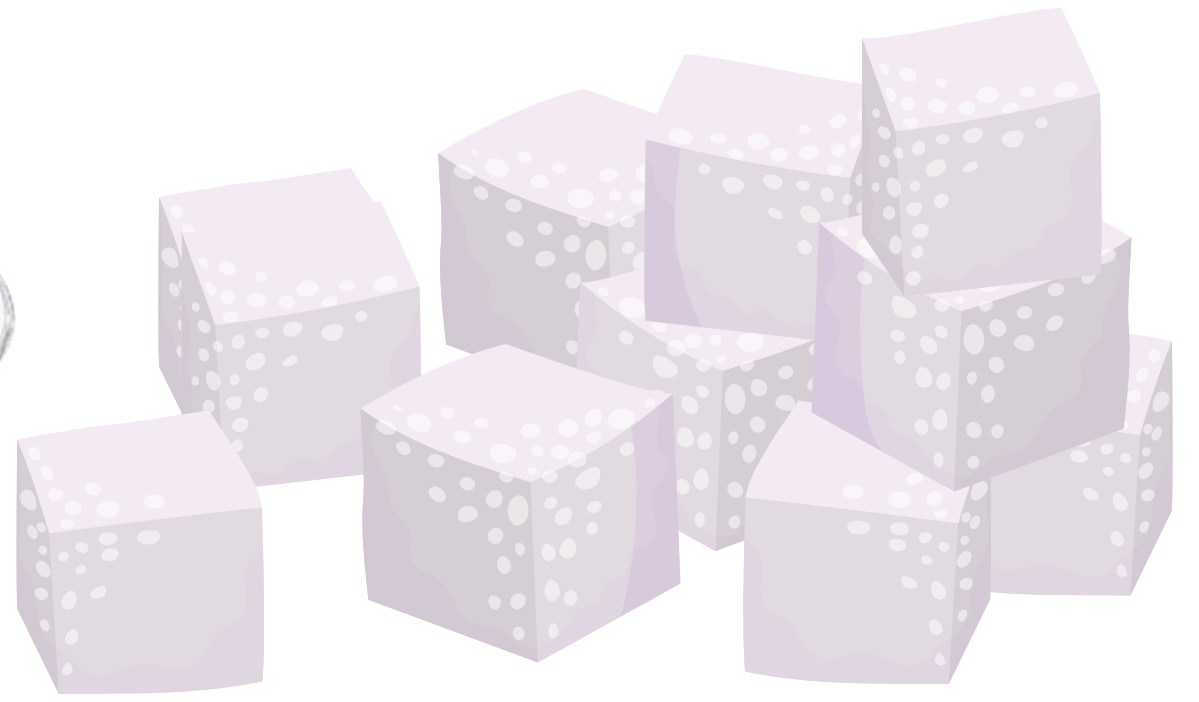
HEINER VERRÄT: 5 DINGE, DIE MAN AM STRAND NIEMALS TUN SOLLTE!

1- . Niemals mit einer offenen Tüte Fischbrötchen oder Pommes am Strand sitzen!

„Ich sag’s euch, die Möwen von Sylt sind keine normalen Vögel – das ist eine durchorganisierte Bande! Setz dich mit einer frischen Tüte Pommes oder einem Krabbenbrötchen hin, und du hast in weniger als drei Sekunden mindestens drei Möwen auf dem Dach. Sie haben Flugpläne, Ablenkungsmanöver und eine Präzision, die jeder Taschendieb bewundern würde.“

Tipp: Wer sein Essen behalten will, isst unter einer Strandmuschel. Oder direkt drinnen im Café mit Sylt und Zucker – da müssen sich die Möwen noch eine Eintrittskarte besorgen.





HEINER VERRÄT: 5 DINGE, DIE MAN AM STRAND NIEMALS TUN SOLLTE!

2. Flip-Flops und Wind – eine verhängnisvolle Kombination!
„Jeder, der schon mal an einem stürmischen Tag barfuß über den Ellenbogen hoppelnden Sand von List nach Hörnum gelaufen ist, kennt das Gefühl: Ein Flip-Flop fliegt davon, du rennst hinterher – aber der Wind ist schneller. Wer Pech hat, darf dann einem Strandspaziergänger 20 Meter weiter erklären, warum sein neuer Schuh plötzlich in dessen Decke liegt.“
Tipp: Windstärke checken und Flip-Flops nur mit Sicherheitsseil tragen.

3. Nicht unterschätzen, wie schnell der Sylter Sand zur Grillplatte wird!
„Jeder Sommer zeigt es wieder: Die Sonne scheint, der Sand sieht weich aus – und dann setzt man einen Fuß darauf und wird zur lebenden Bratwurst. Wer dann im Hochgeschwindigkeits-Hüpfschritt Richtung Wasser sprintet, sorgt immerhin für Unterhaltung bei den anderen Strandbesuchern.“





HEINER VERRÄT: 5 DINGE, DIE MAN AM STRAND NIEMALS TUN SOLLTE!

4. Strandkorb buchen ohne auf die Windrichtung zu achten? Fehler!

„Der Strandkorb ist eine Erfindung, die Sylt zu einem besseren Ort gemacht hat. Aber Vorsicht: Wer ihn an der falschen Stelle bucht, sitzt entweder mit direktem Blick auf den Mülleimer oder bekommt eine Gratis-Sandstrahlung vom Westwind. Wer clever ist, testet vorab, wo der Wind am besten ausgesperrt wird.“

5. Selfies mit der Brandung im Rücken – die unterschätzte Gefahr!

„Ich habe es hundert Mal gesehen: Leute stellen sich vor die perfekte Welle, grinsen in die Kamera – und schwupps, das Meer entscheidet, dass jetzt Zeit für eine kostenlose Dusche ist. Wer Glück hat, verliert nur das Gleichgewicht. Wer Pech hat, kriegt ein Handy, das nach Salzwasser und gescheiterten Ambitionen riecht.“





MANCHMAL BRAUCHT ES NICHT
VIEL – NUR EINE GUTE TASSE
KAFFEE, DAS RAUSCHEN DER
WELLEN UND JEMANDEN, DER
BLEIBT.

Neuigkeiten der Insel



WAS WAR LOS IM JANUAR!

**MÖWEN-MAFIA AUF SYLT: SIE MACHEN
JAGD AUF FISCHBRÖTCHEN, GEBÄCK UND
ALLES, WAS BELIEBT IST!**

Wer glaubt, Sylt sei ein ruhiger Ort für entspannte Strandspaziergänge und gemütliche Kaffeepausen, hat noch nie Bekanntschaft mit der Möwen-Mafia gemacht. Diese gefiederten Meisterdiebe haben sich auf die lukrativsten Beutezüge der Insel spezialisiert – und ihre bevorzugten Ziele? Fischbrötchen, Croissants und alles, was lecker aussieht.



Tatort: Café mit Sylt und Zucker

Es beginnt harmlos. Ein gemütlicher Morgen, der Duft von frisch gebrühtem Kaffee liegt in der Luft, das Croissant wartet goldbraun auf dem Teller. Doch dann – ein Schatten, ein Flap-Flap-Flap, ein lautes Kreischen, und schon ist das Frühstück verschwunden! „Ich hab nicht mal mit der Wimper gezuckt, da war das Brötchen weg!“, berichtet ein fassungsloser Gast. Mia und Bene aus dem Café kennen diese Geschichten zur Genüge. „Das ist organisierte Kriminalität“, scherzt Mia. „Manchmal denke ich, sie haben feste Dienstpläne.“

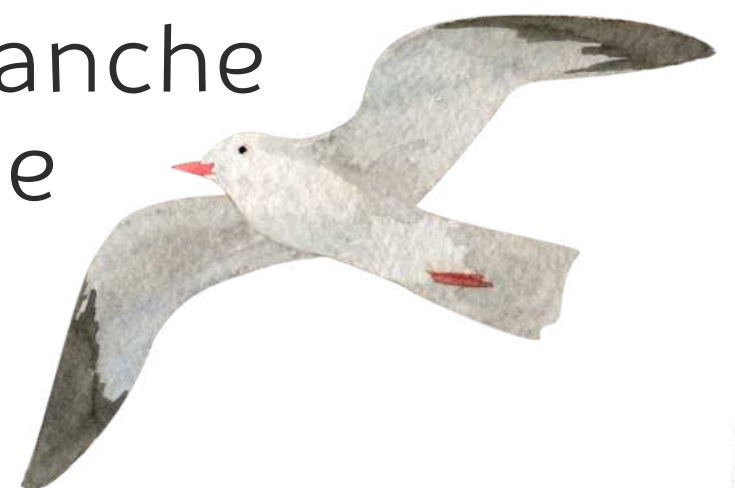
Wie die Möwen-Mafia vorgeht – ihr kriminelles System

Nach intensiver Beobachtung konnten wir folgende drei Möwen-Taktiken identifizieren:

1. Der Ablenkungs-Trick: Eine Möwe flattert auffällig herum, kreischt laut oder setzt sich scheinheilig auf einen Pfahl. Während alle Augen auf sie gerichtet sind, schlägt ihre Komplizin zu und klaut das Essen in Sekundenschnelle.

2. Der Blitzangriff: Besonders bei Fischbrötchen beliebt. Die Möwe stürzt sich aus der Luft direkt auf die Beute, greift mit chirurgischer Präzision zu und fliegt triumphierend davon.

3. Die Bande: Mindestens drei Möwen arbeiten zusammen – eine lenkt ab, eine sichert das Gebiet, und die dritte stiehlt. Manche behaupten, sie hätten sogar eine Rangordnung unter sich!



Wie schützt man sich vor den Möwen-Dieben?
Auch wenn die Möwen-Mafia unberechenbar ist,
gibt es ein paar bewährte Schutzmaßnahmen:

- ✓ Der Möwen-Blick: Starrer Blickkontakt signalisiert Dominanz. (Funktioniert nur kurz – sie kennen diesen Trick.)
- ✓ Schutz mit Serviette: Ein verdecktes Brötchen wird weniger angegriffen. (Aber wehe, sie riechen Fisch!)
- ✓ Falsche Fährten legen: Ein zweites Brötchen als Lockmittel aufstellen. (Manche behaupten, es funktioniert, aber Beweise fehlen.)
- ✓ Café-Flucht: Wer drinnen sitzt, bleibt ungestört. Die Möwen haben noch keine Tür aufbekommen.

Wird die Möwen-Mafia jemals besiegt?

Bene schüttelt den Kopf: „Vergiss es. Sie waren vor uns hier – und sie werden auch nach uns hier sein.“ Und Mia fügt lachend hinzu: „Aber wenn wir irgendwann keine Gäste mehr haben, stellen wir sie vielleicht ein. Die haben schließlich genug Erfahrung mit Essen.“

Fazit: Die Möwen-Mafia ist eine Institution auf Sylt – charmant, clever und verdammt hungrig. Das nächste Mal, wenn ihr euer Fischbrötchen genießen wollt: Haltet es fest. Sehr fest.



VON FLIEGENDEN TORTEN ZUR GROSSEN LIEBE -

KATRINS WINTERREZEPT

Katrin ist auf der Insel längst bekannt – nicht nur für ihre fantastischen Torten, sondern auch für die legendäre Szene, als sie eine Torte nach ihrem Exfreund warf. Doch das ist lange Geschichte! Heute hat sie mit Felix, dem Koch aus dem Sonnenhof, die große Liebe gefunden. Und die beiden sind längst ein eingespieltes Team: Gemeinsam haben sie nicht nur Mia und Bene die Hochzeitstorte gebacken, sondern auch jede Menge neuer süßer Köstlichkeiten kreiert. Heute verrät uns Katrin ein Rezept, das perfekt in den Winter passt – eine Sylter Friesentorte!



Die Friesentorte ist eine echte norddeutsche Spezialität, die auch auf Sylt beliebt ist. Sie kombiniert knusprigen Blätterteig, eine samtige Sahneschicht und fruchtige Pflaumenmus-Füllung – perfekt für kalte Wintertage mit einer heißen Tasse Tee oder Kaffee.

Zutaten für eine Torte (ca. 12 Stücke):

- 500 g Blätterteig (frisch oder TK)
- 250 g Pflaumenmus
- 600 ml Schlagsahne
- 2 Päckchen Sahnesteif
- 3 EL Zucker
- 1 TL Zimt
- Puderzucker zum Bestäuben



Zubereitung:

1. Blätterteig vorbereiten: Zwei runde Böden (ca. 26 cm Durchmesser) ausrollen und im vorgeheizten Backofen bei 200 °C (Ober-/Unterhitze) ca. 12–15 Minuten goldbraun backen. Anschließend auskühlen lassen.
2. Sahne schlagen: Die Sahne mit Zucker, Zimt und Sahnesteif steif schlagen.
3. Torte schichten: Einen Blätterteigboden mit Pflaumenmus bestreichen, eine dicke Schicht Sahne darauf verteilen und mit dem zweiten Boden abdecken.
4. Finaler Touch: Den oberen Boden mit Puderzucker bestäuben und nach Belieben mit Sahnepuffen oder Mandelsplittern dekorieren.
5. Genießen!

Diese Friesentorte ist nicht nur ein echter Hingucker, sondern auch eine Hommage an den Norden. Katrin sagt lachend: „Zum Werfen viel zu schade – aber zum Genießen einfach perfekt!“



HEINERS ZITAT DES MONATS - JANUAR

Das Meer fragt nicht, ob du bereit bist. Es kommt, wie es will. Man kann dagegen ankämpfen oder mit den Wellen gehen – aber am Ende führt beides ans Ziel."

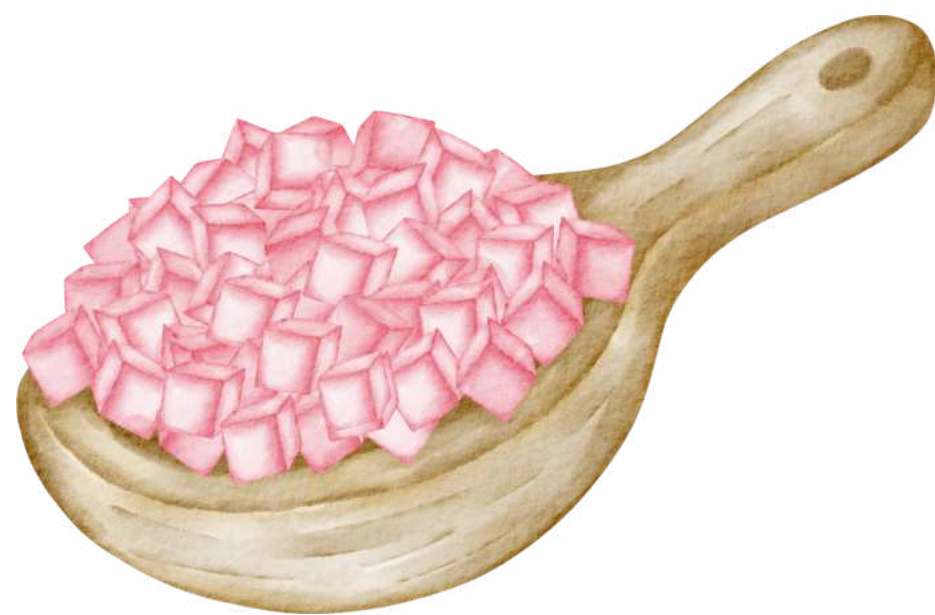




GUT FÜR DEN WINTER SVANTJES ROSEN-WELLNESS: SCHÖNHEIT MIT DER KRAFT DES MEERES UND DER NATUR

Svantje liebt Rosen – und sie liebt es, kleine Beauty-Rituale mit natürlichen Zutaten zu entdecken. Inspiriert von der wilden Schönheit Sylts hat sie zwei einfache DIY-Wellness-Tipps für euch, die sich perfekt für eine kleine Auszeit zuhause eignen.





1 SYLTER MEERSALZ-PEELING FÜR SAMTWEICHE HAUT

Der Wind, die Wellen, die salzige Luft – auf Sylt fühlt sich die Haut nach einem Spaziergang am Meer immer herrlich erfrischt an. Mit diesem einfachen Meersalz-Peeling kannst du dir das Nordsee-Feeling nach Hause holen!

Du brauchst:

- ✓ 3 EL grobes Meersalz
- ✓ 2 EL Olivenöl oder Kokosöl
- ✓ 1 TL Honig (für extra Pflege)
- ✓ Ein Spritzer Zitronensaft

So geht's:

Alles gut vermengen und sanft in die Haut einmassieren – besonders an trockenen Stellen wie Ellenbogen oder Knien. Danach mit lauwarmem Wasser abspülen und staunen: Die Haut fühlt sich wie nach einem Tag am Meer an!

SVANTJES ROSEN- GESICHTSWASSER FÜR EINEN FRISCHEN TEINT



Rosen sind nicht nur wunderschön, sondern auch ein echtes Schönheitsgeheimnis.

Rosenwasser wirkt beruhigend, spendet Feuchtigkeit und lässt die Haut strahlen – ideal für kalte Wintertage!

Du brauchst:

- ✓ 2 Handvoll frische oder getrocknete Bio-Rosenblätter 🌹
- ✓ 250 ml Wasser
- ✓ 1 TL Apfelessig oder Zitronensaft (optional für klärende Wirkung)

So geht's:

1. Rosenblätter in einen Topf geben und mit Wasser bedecken.
2. Langsam erwärmen (nicht kochen!) und etwa 15 Minuten ziehen lassen.
3. Abkühlen lassen, durch ein Sieb gießen und in eine Sprühflasche füllen.
4. Morgens und abends als erfrischendes Gesichtswasser auftragen oder zwischendurch für einen Frischekick verwenden.



GIBTS DOCH NICHT! SOWAS PASSIERT NUR HIER!

Wie jedes Jahr trafen sich die Mutigen (und die leicht Verrückten) zum traditionellen Neujahrsschwimmen in der eisigen Nordsee. Doch dieses Mal gab es einen Teilnehmer, der es ein wenig zu spontan nahm: Ein Mann sprang voller Euphorie ins Wasser – ohne zu merken, dass seine Badehose nicht mitkommen wollte. Die erste Heldentat des neuen Jahres übernahm dann eine hilfsbereite Mitstreiterin, die ihn kurzerhand mit ihrem Handtuch umhüllte. Kommentar des Veranstalters: „Nun ja, es heißt ja schließlich Freikörperkultur...“



WAHR ODER SEEMANNSGARN?



Die Geister-Möwe von List – Der ewige Wächter der Fischbuden? 🐦👻

Es heißt, in List lebt eine besondere Möwe, die nicht nur besonders klug ist, sondern auch unmöglich zu vertreiben. Manche behaupten, sie sei unsterblich und seit mindestens 50 Jahren auf der Jagd nach Fischbrötchen.

Beweise?

- ✓ Niemand hat je gesehen, dass sie schläft.
- ✓ Ihr Schnabel ist so zerkratzt, dass er aussieht wie aus einem Piratenfilm.
- ✓ Angeblich erkennt sie Einheimische – und bevorzugt Touristen für ihre Diebstähle.

Wahr oder Seemannsgarn?

Nun ja, es gibt immer wieder Berichte über eine besonders dreiste Möwe, die aus der Luft gezielt Fischbrötchen entwendet. Ob es sich aber wirklich um die Geister-Möwe handelt oder nur um eine sehr talentierte Diebin? Wer weiß...





Neuigkeiten



HEIHAT HEINER WIRKLICH EIN BUCHPROJEKT GESTARTET? DIE WAHRHEIT KOMMT ANS LICHT!

In unserer letzten Ausgabe haben wir spekuliert: Schreibt Heiner tatsächlich ein Buch? Immer wieder wurde er im Café mit Sylt und Zucker mit einem Notizbuch gesichtet, und schnell machten sich Gerüchte breit. Titelideen wie "Heiners große Inselweisheiten" oder "100 Gründe, warum das Meer immer recht hat" wurden begeistert diskutiert. Doch nun haben wir aus geheimer Quelle erfahren – die Wahrheit sieht ganz anders aus!

Ja, Heiner schreibt. Aber kein Buch über philosophische Seemannssprüche (zumindest nicht jetzt). Vielmehr steckt etwas ganz anderes dahinter. Es geht um eine ganz besondere Geschichte. Heiner und Svantje – eine Geschichte, die erzählt werden will?

Was genau er in sein Notizbuch schreibt, bleibt vorerst sein Geheimnis. Aber eines ist sicher: Svantje spielt eine Rolle! Die beiden verbindet etwas, das uns neugierig macht. Ist es eine alte Geschichte, die Heiner festhalten möchte? Oder vielleicht eine neue, die erst noch geschrieben werden muss?

Heiner selbst kommentierte unsere Spekulationen nur mit einem verschmitzten Grinsen: „Ach, wenn ihr wüsstet...“

Eins steht fest: Wir bleiben dran! Und wer weiß – vielleicht gibt es doch noch ein Buch aus Heiners Feder. Vielleicht ein Liebesroman? Oder doch „Heiners kleine Weisheiten für große Abenteuer“? Wir sind gespannt!



NEUE GESCHICHTE BESTÄTIGT!

Neuer Teil bestätigt: Band 7 kommt im Februar!
Wer ist der Künstler Jensen?

Fans der „Café mit Sylt und Zucker“-Reihe dürfen sich freuen: Der heiß ersehnte siebte Band erscheint im Februar und verspricht neue Geheimnisse, spannende Begegnungen und jede Menge Inselflair. Doch wer steckt eigentlich hinter dem mysteriösen Künstler Jensen? Gerüchte ranken sich um versteckte Botschaften, verschlungene Geschichten und eine große Überraschung, die niemand kommen sieht.

Seid gespannt – es bleibt aufregend auf Sylt!



Das Geheimnis von Sylt –

WER IST DER KÜNSTLER HINTER DEN BILDERN?

Manche Geschichten beginnen mit einer einfachen Frage. Eine, die sich festsetzt und nicht mehr loslässt. Wer ist Jensen?

Seine Bilder tauchen scheinbar zufällig auf – ein Leuchtturm, eine Hütte, eine Bank am Meer. Sie erzählen von Sehnsucht, von Erinnerungen, die greifbar scheinen, und von einem Künstler, der unerkannt bleiben will. Doch warum?

Auf Sylt verdichten sich die Hinweise: Ist die Insel mehr als nur Kulisse für seine Kunst? Kennt jemand seine wahre Identität? Und was hat es mit dem fünften Bild auf sich – dem Motiv, das angeblich das fehlende Puzzlestück der Serie ist?

Während Gerüchte auf der Insel kursieren und sich ein Netz aus Vermutungen spinnt, stellt sich die Frage: Will jemand verhindern, dass Jensen gefunden wird? Oder ist es seine eigene Entscheidung, anonym zu bleiben? Eins steht fest: Wer sich mit Jensen beschäftigt, wird selbst Teil seiner Geschichte. Und vielleicht gibt es die Antworten genau dort, wo sie niemand erwartet... am 7. Februar.



DAS IST JA SPANNEND!

Welcher Meer-Typ bist du?

Ja, es ist noch Winter. Die Insel liegt in frostiger Ruhe, die Wellen schlagen wild an die Küste, und Strandspaziergänge sind eher eine frische Mutprobe als eine sommerliche Leichtigkeit.

Aber man kann ja nie früh genug wissen, welcher Meer-Typ man eigentlich ist!

Wir vom Inselmagazin haben uns gefragt: Wie verhält sich eigentlich jedes Sternzeichen am Meer? Wer springt unerschrocken in die Wellen, wer sitzt entspannt im Strandkorb mit Kaffee und Kuchen, und wer hält sich für einen Möwen-Flüsterer?

Die Sterne haben gesprochen – und hier kommt euer ganz persönliches Insel-Horoskop. 🌟





♈ Widder (21.03.–20.04.) – Der Wellen-Eroberer 🌊

Du bist nicht nur der Erste am Strand, sondern auch der Erste, der sich todesmutig in die Fluten stürzt – egal, ob Nordseewasser 6 Grad hat. Während andere noch über die Wassertemperatur diskutieren, bist du schon fünfmal durch die Wellen gesprungen.



♉ Stier (21.04.–20.05.) – Der Strandkorb-Chiller 🏖️

Du suchst dir den besten Platz, richtest deine Decke perfekt aus und genießt. Am liebsten mit einem Fischbrötchen in der einen und einem Kaffee in der anderen Hand. Niemand kann so entspannt auf einer Sonnenliege liegen wie du.

♊ Zwillinge (21.05.–21.06.) – Der Strand-Tratscher 🎤

Ob Klatsch über die Möwen-Mafia oder wilde Theorien über geheimnisvolle Strandspaziergänger – du hast immer die besten Geschichten parat. Wer am Meer sitzt und wissen will, was auf der Insel passiert, muss nur in deiner Nähe sein.



♋ Krebs (22.06.–22.07.) – Der Muschelsammler 🐚

Deine Hosentaschen sind nach jedem Spaziergang doppelt so schwer, weil du „nur ein paar Muscheln“ mitgenommen hast. Zuhause hast du eine Schublade voller Steine, von denen du „noch was basteln“ willst – seit fünf Jahren.

♌ Löwe (23.07.–23.08.) – Der Sonnenanbeter

Du hast den größten Hut, die schickste Sonnenbrille und das Gefühl, dass der Strand eigentlich deine persönliche Bühne ist. Wenn du ankommst, sieht es aus, als würde gleich ein Fotoshooting starten. Und seien wir ehrlich: Du liebst es.





♍ Jungfrau (24.08.–23.09.) – Der Strukturliebhaber



Du hast dein Strand-Equipment perfekt organisiert: Decke exakt ausgerichtet, Sonnencreme mit LSF 50 aufgetragen, Wasserflasche griffbereit. Dein Plan für den Tag? Erst lesen, dann spazieren, dann einen Kaffee – alles in perfekter Reihenfolge.



♎ Waage (24.09.–23.10.) – Der Wellen-Romantiker



Sonnenuntergang, Meeresrauschen, ein bisschen melancholische Musik in den Kopfhörern – du findest die Magie in jedem Moment. Und wenn du könntest, würdest du einfach für immer hierbleiben.

♏ Skorpion (24.10.–22.11.) – Der Sturm-Wanderer



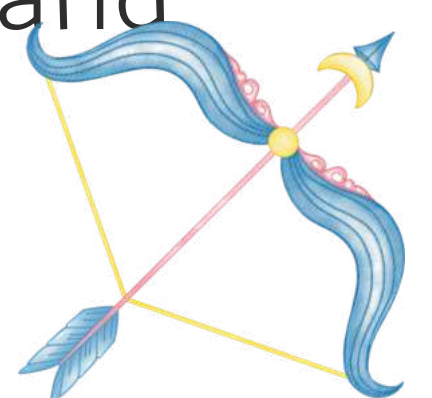
Während andere bei Sturmwarnung drinnen bleiben, ziehst du dir deine Kapuze über, stellst dich gegen den Wind und genießt das Drama der Natur. Die wildesten Wellen? Genau dein Ding.



♐ Schütze (23.11.–21.12.) – Der Inseldetektiv



Du liebst es, neue versteckte Orte zu entdecken – egal, ob ein geheimer Pfad zwischen den Dünen oder ein kleines Café, das noch keiner kennt. Niemand erkundet die Insel so abenteuerlustig wie du.





♈ Steinbock (22.12.–20.01.) – Der Nordsee-Pragmatiker 🧤

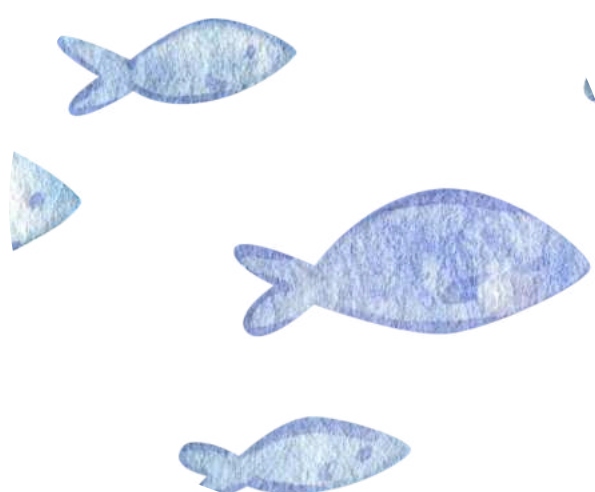
„Zu kalt zum Baden? Dann eben nicht.“ Während andere jammern, dass das Wasser eisig ist, genießt du einfach die Aussicht. Du bist der Typ, der selbst im Dezember einen Strandspaziergang als „herrlich erfrischend“ bezeichnet.

♊ Wassermann (21.01.–19.02.) – Der Barfuß-Philosoph 🧘🏻‍♂️

Mit den Füßen im Sand, den Blick aufs Meer gerichtet, stellst du dir die großen Fragen des Lebens: Wohin führt uns der Wind? Was denkt das Meer? Und sollte ich noch ein Fischbrötchen essen?

♓ Fische (20.02.–20.03.) – Der Möwen-Flüsterer 🐦

Wo andere nur Vögel sehen, siehst du Seelenverwandte. Du fütterst Möwen (auch wenn du es nicht solltest) und hast wahrscheinlich schon einmal ernsthaft mit einer gesprochen. Und ja, vielleicht haben sie geantwortet.





EXKLUSIVES INTERVIEW MIT MICHELLE SCHRENK – EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN DES NEUEN ‚CAFÉ MIT SYLT UND ZUCKER‘-ROMANS!

Am 7. Februar erscheint der neue Band der beliebten „Café mit Sylt und Zucker“-Reihe. Wir haben uns mit der Autorin Michelle Schrenk zusammengesetzt, um mehr über das Buch, die Charaktere und die geheimnisvolle Geschichte zu erfahren.

Inselmagazin: Michelle, dein neuer Roman spielt wieder auf Sylt – was erwartet die Leser:innen dieses Mal?

Michelle Schrenk: Dieses Mal dreht sich vieles um die Kunst, die Vergangenheit und natürlich um die Liebe – mit all ihren Überraschungen! Eine geheimnisvolle Serie von Bildern taucht auf, die nicht nur die Inselbewohner:innen zum Rätseln bringt. Wer steckt dahinter? Welche Geschichte erzählen sie? Und was hat Sylt damit zu tun? Meine Protagonistin begibt sich auf die Suche nach Antworten – und entdeckt dabei mehr, als sie erwartet hätte.



Inselmagazin: Ein geheimes Kunstprojekt auf Sylt? Klingt spannend! Aber worum geht es noch?

Michelle Schrenk: Natürlich auch um Liebe, Chaos und die kleinen Zufälle, die das Leben schöner machen. Meine Protagonistin begibt sich auf eine Spurensuche, die nicht nur Antworten bringt, sondern ihr Herz ganz schön durcheinanderwirbelt.

Inselmagazin: Dein Buch erscheint zufällig an deinem Geburtstag. Reiner Zufall oder geheimer Masterplan?

Michelle Schrenk: Na ja, wenn man es positiv sieht, ist es eine super Ausrede, um gleich doppelt Kuchen zu essen! (lacht) Aber ob es wirklich Zufall war oder der Einfluss der Weihnachtsmagie vom letzten Band? Wer weiß das schon...

Aber was mich am meisten freut: Ich darf an meinem Geburtstag das veröffentlichen, was ich liebe – eine neue Geschichte aus meinem Herzensprojekt, dem Café mit Sylt und Zucker.



Inselmagazin: Die Reihe begleitet dich ja nun schon eine ganze Weile. Was bedeutet sie dir persönlich?

Michelle Schrenk: Unfassbar viel! Jedes Mal, wenn ich in das Café eintauche, ist es ein bisschen wie nach Hause kommen – ich liebe es, mit Mia, Bene und all den anderen Figuren Zeit zu verbringen. Und natürlich auch mit den Leser:innen, die die Reihe begleiten! Für mich ist das Café nicht nur ein fiktiver Ort – es ist ein Gefühl, ein kleines Stück Zuhause mit Meeresrauschen und Rosenduft. Dass ich das mit euch teilen darf, bedeutet mir unglaublich viel.

Inselmagazin: Zum Abschluss: Wenn dein Buch ein Getränk im Café mit Sylt und Zucker wäre – welches wäre es?

Michelle Schrenk: Definitiv eine heiße Schokolade mit Sahne und einem kleinen Schuss Geheimnis plus Rosenzucker. Warm, süß, ein bisschen aufregend und perfekt zum Einkuscheln!

Der neue Band von „Café mit Sylt und Zucker“ erscheint am 7. Februar! Holt euch eine heiße Schokolade (mit oder ohne Schuss) und taucht ein in eine Geschichte voller Kunst, Liebe und – natürlich – Humor!





VIELEN DANK FÜRS LESEN!

Das war's für diese Ausgabe des Inselmagazins – voller Freude, Quatsch und ganz viel Sylt-Gefühl! Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß beim Lesen wie wir beim Sammeln der skurrilsten Möwen-Attacken, winterlichen Anekdoten und exklusiven Einblicke in das neue Café mit Sylt und Zucker-Abenteuer.

Aber keine Sorge, das nächste Magazin kommt schon bald! Im Februar erwarten euch wieder neue Geschichten, spannende Einblicke und natürlich jede Menge Insel-Charme. Und das Beste? Am 7. Februar erscheint der neue Band – mit Liebe, Geheimnissen und einer Prise Meersalz! Bis dahin: Genießt die kalten Wintertage mit einer heißen Schokolade, einem guten Buch und vielleicht sogar einem kleinen Tagtraum von Sylt. ❤️

Euer Team vom Inselmagazin – und natürlich mit einem extra lieben Gruß von Heiner, Mia, Bene und den Möwen!



Ab 01.2.2025



Mein Herz hat einen
Dachschaden

– UND SYLT IST

MEINE REHA-KLINIK.



VERLIEB
dich
AUF
Sylt!



Es gibt Zufälle,

DIE GAR KEINE SIND –

sondern kleine Schubser
des Lebens

IN DIE RICHTIGE RICHTUNG.

VERLIEB
dich
AUF
Sytt!





NÄCHSTE AUSGABE IM FEBRUAR!

